

## **Eine kleine Nation ist Vorbild für die ganze Welt**

Ein ganzes Land zeigt auf außergewöhnliche Art und Weise einen Ausdruck von Liebe. Gemeint ist Norwegen, das Land, das auf den Mord an 77 Jugendlichen mit Liebe reagiert.

Hunderttausende machten sich nach dem Bombenanschlag und den Morden an die Jugendlichen auf den Weg, mit einer Rose, dem weltweiten Symbol der Liebe in den Händen, ohne nur den geringsten Zorn oder Wut, gegen das "Böse" zu demonstrieren. Sie haben Freunde, Kinder oder Partner auf grausame Weise verloren und stellen demonstrativ das Gute gegen das Böse und, was eine zusätzliche Aufmerksamkeit verdient ist, dass Christen und Moslems dies gemeinsam tun. So kommt die Botschaft, die vor noch nicht einmal 2000 Jahren Jesus, der Christus zu vermitteln versuchte, endlich bei den Menschen an. Seine Botschaft war die bedingungslose Liebe, die er bis zum äußersten gezeigt hat und gelebt hat. Und dies ist neu in unserer Welt; dass Terror nicht mit Terror erwidert wird, sondern dass die einzig richtige Erwidern nur Liebe sein kann. Dies nimmt, ja es raubt dem Bösen seine Kraft und es nährt die Hoffnung in der Tiefe meines Herzens, dass die Welt um uns herum dieses deutliche Signal versteht.

Ergänzend fällt mir wohl nicht nur zufällig ein Zitat von Mahatma Gandhi in die Hände. Er war der bisher wohl größte Freiheitskämpfer, der mit Liebe sein Land von fremder Besatzung befreite. Er schrieb: *"Ihr Christen habt in eurer Obhut ein Dokument mit genug Dynamik in sich, ...; dieser kriegszerissenen Welt Frieden zu bringen. Aber ihr geht damit um, als es bloß ein Stück guter Literatur ist, weiter sonst nichts."* (Mahatma Gandhi, 1869-1949)

Das Christentum wurde von Christus auf den Weg gebracht. Damit möchte ich zum Ausdruck bringen, dass das alte Testament, in dem es immer wieder "Auge um Auge, Zahn um Zahn" ging, überholt ist und der Weg der Liebe von Christus vorgelebt wurde. Eine Nation hat diese Botschaft verstanden und ich möchte ihr hiermit meinen größten Respekt zum Ausdruck bringen.

Herbert Hoffmann, Weilheim